



Planzeichenerklärung gemäß § 2 Abs. 4 PlanzV 90
 Planzeichenerverordnung 1990 - PlanzV 90, vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)

WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

GRZ 0,4 Grundflächenzahl (GRZ)

GH max. u. 1,50m maximale Gebäudehöhe (GH max.), über Bezugshöhe (BH)

TH max. u. 1,50m maximale Traufhöhe (TH max.), über Bezugshöhe (BH)

BH Bezugshöhe (BH), in Metern (m) über Normal Null (NN)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

▲ nur Einzelhäuser zulässig

▲ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

— Baugrenze

→ Hauptgebäuerichtung zwingend

4. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

Straßenverkehrsflächen

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung:

öffentliche Parkierungsfläche

Landwirtschaftlicher Weg

Fuß- und Radweg

Fußweg

5. Flächen für Versorgungsanlagen, Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung und Ablagerungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 12 und Abs. 6 BauGB)

Zweckbestimmung Elektrizität

6. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

öffentliche Grünfläche

7. Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege, und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 u. Abs. 6 BauGB)

Pflanzgebot (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und Abs. 6 BauGB):

flächenhaftes Pflanzgebot

Einzelbaum

8. Sonstige Planzeichen

mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Fläche § 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO

Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen, hier: Hauptgebäuerichtung

SD/WD Dachform Satteldach/Walmdach (SD/WD)

PD Dachform Pultdach (PD)

FD Dachform Flachdach, flachgeneigte Dächer (FD)

DN Dachneigung (DN) in Grad

9. Nutzungsschablone

Art d. baulichen Nutzung	Bauweise
Grundflächenzahl (GRZ)	Zahl der Vollgeschosse
Dachform, Dachneigung d. Hauptgebäude	
maximale Trauf- u. Gebäudehöhen (TH max./GH max.) in Metern * * Bezugspunkt s. Textteil	

1 / 2

①		②	
WA	ED	WA	E
GRZ 0,4	II	GRZ 0,4	II
SD/WD, DN 25°-40°	PD, DN 6°-10°	SD/WD, DN 25°-40°	PD, DN 6°-10°
SD/WD: TH max. = 6,50 m * GH max. = 9,00 m *	PD: TH max. = 6,50 m * GH max. = 7,50 m *	SD/WD: TH max. = 6,50 m * GH max. = 9,00 m *	PD: TH max. = 6,50 m * GH max. = 7,50 m *
* Bezugspunkt s. Textteil		* Bezugspunkt s. Textteil	



GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH
BEBAUUNGSPLAN "LOHWIESEN" IN WEIL

ZEICHNERISCHEN TEIL (Teil A) M 1: 500
I. BEBAUUNGSPLAN
II. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

Satzung

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB:	15.10.2019
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB:	von 18.11.2019 bis 20.12.2019
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom:	20.11.2019
Feststellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss:	23.02.2021
Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB:	von 08.03.2021 bis 09.04.2021
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom:	10.03.2021
Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB:	14.12.2021

Ausgefertigt:
 Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungsbeschluss überein. Die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften wurden beachtet.
 Weil im Schönbuch, den 15.12.2021
 Bürgermeister Lahl

Durch ortsübliche Bekanntmachung am: 18. Aug. 2022
 ist der Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft getreten.

Plandatum: 14.12.2021
GEPRÜFT
 18. Aug. 2022

quadrat
 Dipl.-Ing. (FH) Manfred Mezger
 Freier Stadtplaner
 quadrat kommunikative Stadtentwicklung
 Beststraße 44 T 0 71 64 1 47 18 - 0
 73087 Bad Boll F 0 71 64 1 47 18 - 18